

Gruß zum Sonntag der Pastoralen Einheit Wuppertal Südhöhen

10. Mai 2026



Joh 14, 15–21

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: 15Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten.
16Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll,
17den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt.
Ihr aber kennt ihn, weil er bei euch bleibt und in euch sein wird.
18Ich werde euch nicht als Waisen zurücklassen, ich komme zu euch. 19Nur noch kurze Zeit und die Welt sieht mich nicht mehr; ihr aber seht mich, weil ich lebe und auch ihr leben werdet.
20An jenem Tag werdet ihr erkennen: Ich bin in meinem Vater, ihr seid in mir und ich bin in euch.
21Wer meine Gebote hat und sie hält, der ist es, der mich liebt; wer mich aber liebt, wird von meinem Vater geliebt werden und auch ich werde ihn lieben und mich ihm offenbaren.

Gott ist näher als gedacht

Ein Schüler fragte seinen modernen indischen Guru: „Meister, wo finde ich Gott?“
Der Guru antwortete: „Wenn du ihn suchst wie dein verlorenes Handy, dann findest du ihn schnell.“ Ein Schmunzeln, und doch trifft es uns. Wir suchen vieles mit Leidenschaft. Aber suchen wir Gott auch so?

Im Johannesevangelium (Joh 14) hören wir Worte Jesu beim Abendmahl, kurz vor seinem Leiden. Die Jünger sind verunsichert, ja ängstlich: Was bleibt, wenn Jesus geht? Gerade in diese Unruhe hinein spricht er eine der tröstlichsten Verheißungen: „Ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Beistand geben“ (Joh 14,16).

Dieser „Beistand“, der Paraklet, der Heilige Geist, ist mehr als eine ferne Kraft. Er ist Tröster, Lehrer und innerer Begleiter. Jesus geht sogar noch weiter: „Ich bin in euch“ (Joh 14,20). Das ist der Kern christlichen Glaubens: Gott ist nicht nur über uns oder neben uns, er wohnt in uns. Der Kirchenvater Augustinus bringt es auf den Punkt: „Gott ist mir innerlicher als mein Innerstes.“

Zugleich sagt Jesus: „Ich lasse euch nicht als Waisen zurück.“ Das ist kein frommer Trostsatz, sondern eine existenzielle Zusage. Kein Mensch ist allein, weder im Leid noch im Zweifel noch im Alltag. Der Heilige Geist wirkt oft leise, unsichtbar und doch real. Wir vertrauen täglich auf unsichtbare Verbindungen wie WLAN, Netzwerke und Signale.

Warum fällt es uns dann schwer, diesem göttlichen „inneren Netz“ oder dem Heiligen Geist zu vertrauen? Vielleicht liegt die Herausforderung genau hier: Gott ist nicht fern.

Er ist näher, als wir denken, aber wir müssen lernen, ihn wirklich zu suchen.

Pater Paul

Die Katholische Kirche auf den Südhöhen lädt ein:

Herzliche Einladung der kfd zur **Maiandacht mit anschl. Beisammensein** bei Maibowle und Mitbringbuffet am **Freitag, 8. Mai 2026 um 18 Uhr** in Kirche und Pfarrsaal Hl. Ewalde.

Stadtradeln vom 9. bis 29. Mai

Vom 9. bis zum 29. Mai findet das Stadtradeln 2026 statt. Wir beteiligen uns mit einem eigenen Team „St. Joseph Wuppertal Südhöhen“ und sammeln gemeinsam Kilometer auf dem Fahrrad. Wenn Sie mitradeln möchten, finden Sie auf der Internetseite stadtradeln.de/wuppertal weitere Informationen, auch zur Registrierung.

Am **10. Mai** feiern wir die **Fusion der Kirchengemeinde St. Joseph** mit einer Hl. Messe in der Pastoralen Einheit. An diesem Wochenende findet dann lediglich **am Samstag um 17.30 Uhr** die turnusmäßige **Vorabendmesse in der Kirche Hl. Ewalde** und **am Sonntag** eine **Messe um 11 Uhr in der Kirche St. Joseph** in Ronsdorf statt. **Zeitgleich** findet an diesem Sonntag um **11 Uhr** ein **Kindergottesdienst** in der **Unterkirche St. Joseph** statt.

Die Veranstaltungsreihe „**Das Gespräch**“ lädt am Dienstag, dem **12. Mai um 19:30 Uhr** in das Gemeindezentrum St. Joseph Ronsdorf in der Remscheider Straße 8 ein. Das Thema des Abends lautet: „**Der Autor der Apostelgeschichte als Historiker**“. Referent des Abends ist **Pfarrer Norbert Grund**. Von Anfang an hat man die Apostelgeschichte als Fortsetzung des Lukasevangeliums gelesen und ihren Verfasser mit dem des Evangeliums identifiziert. Was doch auf der Hand liegt; schließlich knüpft das Vorwort der Apostelgeschichte ganz offensichtlich an das des Lukasevangeliums an: „Im ersten Buch, lieber Theophilus, habe ich über alles berichtet, was Jesus von Anfang an getan und gelehrt hat“ (Apg 1,1). Seit jeher stand daher die Apostelgeschichte im Schatten des Lukasevangeliums, was sich selbst noch in der heutigen Leseordnung für Sonn- wie Werktage auswirkt. „Demgegenüber plädiere ich dafür, die Apostelgeschichte losgelöst vom Lukasevangelium gesondert zu betrachten“, so der emeritierte Erlanger Neutestamentler Peter Pilhofer. „D. h., ich möchte den Verfasser der Apostelgeschichte als eigenständige Persönlichkeit im Rahmen der frühchristlichen Literatur ins Auge fassen.“

Ist dies, da der wissenschaftliche Mainstream weiterhin vom lukanischen Doppelwerk spricht, eine zu vernachlässigende Einzelmeinung? Oder ein innovativer Blickwechsel, der überraschende Einsichten aus der Apostelgeschichte für christliche Gemeinden heute zugänglich machen kann? Der Teilnehmer*innenbeitrag für die Veranstaltung beträgt 3,00 €.

Das **Pfarrbüro St. Joseph** bleibt am kommenden **Freitagvormittag, dem 15. Mai 2026, geschlossen**.

Ab dem 24. Mai 2026 beginnen die Sonntags- und Festtagsgottesdienste **in St. Joseph, ab dem 31. Mai auch in St. Hedwig**, jeweils **um 11.30 Uhr**. In **St. Christophorus** und **Hl. Ewalde** beginnen entsprechende Gottesdienste wie gewohnt **um 9.30 Uhr**.

Beichtgelegenheit

Die Seelsorger unserer Gemeinden bieten Termine für eine Beichtgelegenheit oder für eine Krankenkommunion an. Dazu melden Sie sich gerne in unseren Pfarrbüros, wir leiten Ihr Anliegen umgehend zur Terminvereinbarung weiter.

Sonntag, 10. Mai	H	17.00	Tanzen für Alt und Jung, Standard und Modern
Dienstag, 12. Mai	C	19.30	Spieleabend „spielen und klönen“ , Gemeinderaum
	J	19.30	Das Gespräch – Der Autor der Apostelgeschichte als Historiker , Gemeindezentrum
Mittwoch, 13. Mai	H	18.00	Biergarten am Glockenturm fällt bei Regen aus
Samstag, 16. Mai	J	11.30	Orgelmusik zur Marktzeit mit Christoph Ritter (Mülheim)
Sonntag, 17. Mai	J	15.00	Café Sara – Hab Mut, steh auf! Gemeindezentrum

Musik auf den Südhöhen

Hl. Ewalde	Dienstag, 19.15 Uhr	Chorprobe Cäcilia
Hl. Ewalde	Mittwoch, 19.30 Uhr	Probe der „Exbrassionisten“
Hl. Ewalde	Donnerstag, 20.00 Uhr	Chorprobe „InTakt“
St. Hedwig	Freitag, 16.30 Uhr	Chorprobe Hedwigkids
St. Joseph	Freitag, 17.00 Uhr	Kinderchorprobe
	Freitag, 18.00 Uhr	Chorprobe „aCHORd“

Gottesdienste auf den Südhöhen

8. – 17. Mai 2026



Freitag, 8. Mai	9.00 Uhr 18.00 Uhr	Kirche St. Hedwig Kirche Hl. Ewalde	Hl. Messe Maiandacht der kfd - anschließend Beisammensein
Samstag, 9. Mai	16.00 Uhr 17.30 Uhr	Kirche Hl. Ewalde Kirche Hl. Ewalde	Tauffeier Sonntagvorabendmesse für die Südhöhen
Sonntag, 10. Mai	11.00 Uhr 11.00 Uhr	Unterkirche Joseph Kirche St. Joseph	Kindergottesdienst Hl. Messe – Festgottesdienst zur Feier der Fusion für alle vier Gemeinden - anschließend Beisammensein
Dienstag, 12. Mai	9.00 Uhr	Unterkirche Joseph	Hl. Messe
Mittwoch, 13. Mai	11.30 Uhr	Kirche Hl. Ewalde	Hl. Messe zur Marktzeit
Donnerstag, 14. Mai	9.30 Uhr 9.30 Uhr 11.00 Uhr 11.00 Uhr	Kirche Hl. Ewalde Kirche St. Christophorus Kirche St. Joseph Kirche St. Hedwig	Hl. Messe Hl. Messe Hl. Messe Feierliche Erstkommunion, mitgestaltet von den Hedwigkids Musikalisches Vorprogramm der Hedwigkids ab 10.30 Uhr
Freitag, 15. Mai	9.00 Uhr	Kirche St. Hedwig	Hl. Messe
Samstag, 16. Mai	11.30 Uhr 17.30 Uhr	Kirche St. Joseph Unterkirche Joseph	Orgelmusik zur Marktzeit mit Christoph Ritter (Mülheim) Sonntagvorabendmesse für die Südhöhen
Sonntag, 17. Mai	9.30 Uhr 11.00 Uhr 11.00 Uhr 11.00 Uhr	Kirche St. Christophorus Kirche Hl. Ewalde Kirche St. Joseph Kirche St. Hedwig	Hl. Messe anschl. Gemeindetreff Feierliche Erstkommunion Hl. Messe Hl. Messe

Herausgeber: Pastorale Einheit Wuppertal Südhöhen, Hauptstr. 96, 42349 Wuppertal
verantwortlich: Pfr. Norbert Grund • Änderungen vorbehalten

St. Christophorus	Schliemannweg 64, 42287 Wuppertal Tel.: 0202 89017736 pfarrbuero-st.christophorus@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr
Hl. Ewalde	Hauptstr. 96, 42349 Wuppertal Tel.: 0202 474711 pfarrbuero-hl.ewalde@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Montag - Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr Dienstag und Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr
St. Hedwig	Am Friedenshain 30, 42349 Wuppertal Tel.: 0202 420590 pfarrbuero-st.hedwig@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr Mittwoch und Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
St. Joseph	Lilienstr. 12a, 42369 Wuppertal Tel.: 0202 4660778 pfarrbuero-st.joseph@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Montag 16.00 – 18.00 Uhr Dienstag, Mittwoch, Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr